Breslauer  Zeitung.

Vierteljähriger Abonnementspreis in Breslau 2 Thlr., außerhalb incl. Porto 2 Thlr. 15 Sgr. Insertionsgebühr für den Raum einer fünftheiligen Zeile in Petitschrift 1½ Sgr.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag und Montag einmal, an den übrigen Tagen zweimal erscheint.

Nr. 140. Mittag-Ausgabe. Achtundvierzigster Jahrgang. — Verlag von Eduard Trewendt. Sonnabend, den 23. März 1867.

Deutschland.

Berlin, 22. März. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat den nachbenannten Personen, in Anerkennung der während des vorjährigen Feldzuges um die Pflege verwundeter oder erkrankter Krieger erworbenen Verdienste, Orden verliehen, und zwar haben erhalten:

Die Schwerter zum Kreuz der Comthure des königl. Haus-Ordens von Hohenzollern mit dem Johanniter-Kreuz am weißen Bande mit schwarzer Einfassung: Hans Heinrich XI. Fürst von Pleß zu Pleß.

Das Kreuz der Comthure des königl. Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern und dem Johanniter-Kreuz am weißen Bande mit schwarzer Einfassung: Graf zu Stolberg-Wernigerode, General-Major, Wirklicher Geheimer Rath und zweiter Ober-Jägermeister.

Das Kreuz der Comthure des königl. Haus-Ordens von Hohenzollern mit dem Johanniter-Kreuz: Fürst und Herr zu Putbus, Erbmarschall des Fürstenthums Rügen und der Lande Barth.

Das Kreuz der Ritter des königl. Haus-Ordens von Hohenzollern mit Schwertern und dem Johanniter-Kreuz am weißen Bande mit schwarzer Einfassung: Graf Otto zu Stolberg-Wernigerode zu Wernigerode.

Das Kreuz der Ritter des königl. Haus-Ordens von Hohenzollern mit dem Johanniter-Kreuz: Graf August von Maltzan auf Militsch, freier Standesherr und Ober-Erb-Kämmerer im Herzogthum Schlesien.

Den rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und dem Johanniter-Kreuz: v. Kleist-Retzow, Ober-Präsident z. D. auf Kieckow.

Den rothen Adlerorden dritter Klasse mit der Schleife und dem Johanniter-Kreuz: Graf Theodor zu Stolberg-Wernigerode, Major a. D. auf Tütz.

Das Johanniter-Kreuz zum rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife: v. Graevenitz, Landrath zu Hirschberg und v. Ohlen und Adlerskron, Obertribunals-Rath zu Berlin.

Den rothen Adler-Orden vierter Klasse mit dem Johanniter-Kreuz: v. Salisch, Kreis-Deputirter auf Kratzkau, v. Werder, Forstmeister a. D. auf Sagisdorf, Graf v. Schlabrendorf und Seppau auf Seppau, Erb-Ober-Landes-Bau-Director im Herzogthum Schlesien und Hans v. Rochow, Rittmeister a. D. auf Plessow.

Den rothen Adler-Orden vierter Klasse: Graf Hans Ulrich v. Schaffgotsch, Lieutenant a. D. zu Breslau.

Den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem Stern: Freiherr Geyr v. Schweppenburg, General-Lieutenant z. D. zu Berlin.

Den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem Johanniter-Kreuz: Graf Bolko zu Stolberg-Wernigerode auf Schlemmin, Rittmeister in der Garde-Landwehr-Cavallerie.

Den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse: Graf v. Oppersdorf, Majoratsherr auf Schloß Ober-Glogau.

Den königl. Kronen-Orden dritter Klasse mit dem Johanniter-Kreuz: Freiherr v. Senden, Kammerherr zu Berlin, Graf Otto zu Solms-Rödelheim, Major a. D., auf Altenhagen bei Löbnitz, Otto v. Zastrow, Kammerherr zu Berlin, Hermann v. Luck, Rittmeister a. D. zu Berlin, Freiherr v. Richthofen, Premier-Lieutenant a. D. und Rittergutsbesitzer auf Carlowitz, Graf Friedrich zu Solms-Baruth auf Golßen, Burggraf und Graf Bernhard zu Dohna zu Betsche, Major in der Garde-Landwehr-Cavallerie, v. Kemnitz, herzoglich anhaltischer Kammerherr zu Gernrode im Harz, v. Mellenthin, Rittmeister a. D. auf Schloß Falkenberg in Pommern, Graf Wilhelm v. Schwerin, Kammerherr auf Göhren, und v. Karstedt, Rittergutsbesitzer auf Fretzdorf.

Den königl. Kronen-Orden dritter Klasse: Graf v. Praschma, Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter auf Schloß Falkenberg in Schlesien.

Den königl. Kronen-Orden vierter Klasse mit dem Johanniter-Kreuz: Freiherr v. Spiegel, Regierungs-Rath zu Magdeburg, sowie

den königl. Kronen-Orden vierter Klasse: Freiherr v. Kettler zu Mittelhausen, Seconde-Lieutenant im 8. Landwehr-Husaren-Regiment, und Herrlich, Hofrath und Rendant des Johanniter-Ordens in Berlin.

Ferner: Den rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub: Dr. Jeschke, Weihbischof und Domdechant zu Pelplin.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife: von Lieres und Wilkau, Kreisdeputirter und Landesältester zu Gallowitz, Kreis Breslau, von Nathusius, Landrath a. D. und Rittergutsbesitzer auf Althaldensleben, Kreis Neuhaldensleben, Freiherr v. Plotho, Erbkämmerer im Herzogthum Magdeburg auf Parey, Kreis Jerichow II., Mettke, Regierungsrath und Eisenbahn-Director a. D., zu Magdeburg, Bachem, Ober-Bürgermeister zu Köln, Dr. Wald, Regierungs- und Medicinal-Rath zu Potsdam, Dr. Eitner, Regierungs- und Medicinal-Rath zu Oppeln, Dr. Kallmann, General-Arzt a. D., praktischer Arzt zu Saarbrücken, Dr. Klemm, Geheimer Medicinal-Rath zu Wohnwitz bei Neumarkt und Dr. Theodor Weber, ordentlicher Professor an der Universität zu Halle.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse ohne Schleife: Graf von Behr-Negendank, Kammerherr und Landrath des Kreises Franzburg.

Den rothen Adler-Orden vierter Klasse am weißen Bande mit schwarzer Einfassung: Dr. Hoffmann, Kreis-Physikus und Sanitäts-Rath zu Glogau, Dr. Wolff, Regierungs- und Medicinal-Rath zu Breslau, und Dr. August Otto Fischer, praktischer Arzt zu Magdeburg.

Den rothen Adlerorden vierter Klasse: v. Wolff, Geh. Regierungs-Rath zu Berlin, Krüger, Kanzlei-Rath, Registrator im Büreau des Herrenhauses in Berlin, Merkel, Amts-Assessor zu Hannover, v. Schmeling, Hauptmann, Rittergutsbesitzer auf Wesselinen, Kreis Heiligenbeil, Bellmann, Oberst a. D. zu Breslau, Frhr. v. Bissing, Kammerherr auf Klein-Ellgut, Kreis Nimptsch, Breyer, Bürgermeister zu Neurode, v. Liebermann, Landrath zu Steinau a. O., Liebig, Bürgermeister zu Friedland, Kr. Waldenburg, Münch, Stadtrath zu Schweidnitz, Müller, Rittergutsbesitzer zu Wallwitz, Kr. Freistadt, Neugebauer, Regierungsrath zu Oppeln, Graf v. Pilati, Rittergutsbesitzer auf Coritau, Kreis Glatz, Reimann, Rittergutsbesitzer und Kreisdeputirter zu Zaughals, Kreis Neurode, Riedel, Dr., Bürgermeister zu Brieg, Frh. v. Richthofen, Rittergutsbesitzer auf Brechelshof, Kreis Jauer, Frhr. v. Richthofen, Lieutenant a. D. und Rittergutsbesitzer auf Groß-Rosen, Kreis Striegau, Freih. v. Rothkirch, Rittergutsbesitzer auf Groß-Schottgau, Kreis Breslau, Schramm, Rechnungsrath und Raths-Secretär zu Breslau, Schröter, Buchdruckereibesitzer und Beigeordneter zu Freiburg, Kreis Schweidnitz, Studemund, Bürgermeister zu Frankenstein, von Tschierschky, Lieutenant a. D. und Landesältester auf Kobelau, Kr. Nimptsch, v. Uthmann, Obergerichts-Ass. a. D., Landesältester und Kreis-Deputirter, auf Ober-Maklian, Kreis Trebnitz, Vogel, Bürgermeister zu Waldenburg, Volkmer, Rittergutsbesitzer auf Nieder-Hannsdorf, Kreis Glatz, Weigelt, städtischer Bezirks-Armen-Director zu Breslau, Fischer, Oberamtmann und Domänenpächter zu Calbe a. d. S., Strauß, Amtsrath und Domänenpächter zu Schermke, Kreis Wanzleben, v. Trotha, Kreisgerichts-Rath zu Genthin, Cramer, Bürgerm. zu Langensalza, Dürfeld, Senat. z. Langensalza, Schrecker, Bürgermstr. zu Eilenburg, Benkendorf, Bürgermstr. zu Herzberg, Kr. Schweinitz, Meßner, Bürgermstr. zu Mühlberg, Kr. Liebenwerda, Würfel, Bürgermstr. zu Oschersleben, Geimeke, Bürgermeister zu Egeln, Kr. Wanzleben, Hötensleben, Dr., Sanitätsrath zu Wrietzen a. d. O., Koch, Dr., Carl, Medicinal-Rath zu Goarshausen im Nassauischen, Dr. Künzer, fürstbischöflicher Consistorial-Rath und Canonicus zu Breslau, Dr. G. A. Spieß sen. zu Frankfurt a. M., Dr. Flesch zu Frankfurt a. M., Dr. Passavant zu Frankfurt a. M., Trogisch, Pastor zu Michelsdorf bei Landeshut, Schuricht, Diaconus zu Görlitz, Weickert, Pastor zu Siegersdorf, Thielmann, Archidiaconus und Propst zu Oels, Dr. Gall, Medicinal-Rath und Kreis-Physikus zu Posen, v. Zagrodski, Kreis-Wundarzt zu Bomst, Dr. Bleisch, Kreis-Physikus und Sanitäts-Rath zu Strehlen, Dr. Emerich, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Falkenberg, Dr. Groß, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Ohlau, Dr. Heer, Sanitäts-Rath, Kreis-Physikus, Director des Hebammen-Instituts zu Oppeln, Dr. Schlegel, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Schweidnitz, Sander, Kreis-Wundarzt zu Liebau, Dr. Ohm, praktischer Arzt zu Hamm, Dr. Carl Wilhelm Schrader, praktischer Arzt zu Quedlinburg, Dr. Rehfeld, Med.-Rath zu Posen, Dr. Karsch, Prof. an der Akademie zu Münster, Dr. Deichmann, hannov. Stabsarzt a. D., prakt. Arzt zu Northeim, Grundey, Erzpriester und Stadtpfarrer zu Frankenstein, Himpe, katholischer Stadtpfarrer zu Schmiedeberg i. Schl., Hoffmann, Pastor zu Münsterberg, Joseph Kern, Erzpriester und Pfarrer zu Wiese-Pauliner, Kreis Neustadt OS., Stiller, katholischer Pfarrer zu Görlitz, Dr. Viol, Sanitäts-Rath zu Breslau, Dr. Wittiber, Professor, Gymnasial-Oberlehrer zu Glatz, Zürn, Pastor primarius zu Lüben i. Schl., Dr. Senger, Sanitäts-Rath, Kreis-Physikus zu Pr.-Stargardt, Dr. Raboth, Privat-Docent und praktischer Arzt zu Berlin, Dr. Friedrich, Sanitäts-Rath, Kreis-Physikus zu Wernigerode, Dr. Adolff, Sanitäts-Rath, Kreis-Physikus zu Schönebeck, Freiherr von Behr, Rittergutsbesitzer auf Bandelin, Kreis Greifswald, Büchsel, Gewandhaus-Altermann zu Stralsund, Dr. Grohé, ordentlicher Professor der Medicin an der Universität zu Greifswald, Dr. Kreuzer, Hubert, geistlicher Gymnasial-Lehrer zu Münster, und Dr. Arens, Kreis-Physikus zu Münster.

Das Kreuz der Comthure des königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern: Prinz Carl zu Salm-Horstmar zu Schloß Valar bei Coesfeld.

Den Kronen-Orden zweiter Klasse: von Dachröden, Schloß-Hauptmann von Quedlinburg und Kammerherr zu Berlin, Dr. von Viebahn, Regierungs-Präsident in Oppeln.

Den Kronen-Orden dritter Klasse: Kulmiz, Geheimer Commercien-Rath und Fabrikbesitzer zu Saarau, Kreis Schweidnitz, v. Berger, Regierungs-Assessor a. D. und Cameral-Director zu Hermsdorf a. K., Kreis Hirschberg, Friedenthal, Dr. jur., Landrath a. D. und Rittergutsbesitzer auf Gießmannsdorf, Kreis Neisse, Schuchard, Theodor, Lieutenant a. D. und Kaufmann zu Landeshut, v. Jagow, Kammerherr und Rittergutsbesitzer auf Crüden, Kreis Osterburg, Dietze, Amtsrath, Rittergutsbesitzer und Domänenpächter zu Barby, Kreis Calbe a. S., v. Seebach, Landrath a. D. zu Langensalza, v. Lorch, Gutsbesitzer zu Argendorf, Kreis Neuwied, Freiherr v. Stolzenberg zu Coblenz, Schmidt, General-Agent der Versicherungs-Gesellschaft Thuringia zu Erfurt, v. Holleben, Ober-Procurator zu Trier, Dr. Böhm, Geheimer Medicinal-Rath und Professor zu Berlin, Dr. Riese, praktischer Arzt (früher Generalarzt in der schleswig-holsteinschen Armee), zu Altona, Dr. Simon, Professor an der Universität zu Rostock, Dr. Bock, General-Arzt a. D., praktischer Arzt zu Düsseldorf, Dr. Berend, Geheimer Sanitätsrath zu Berlin, Dr. Troschel, Geheimer Medicinalrath und Professor zu Berlin, Dr. Veit, praktischer Arzt zu Berlin, Leibarzt Sr. königl. Hoheit des hochseligen Prinzen Friedrich, Dr. Pagenstecher, Hofarzt zu Wiesbaden, Freiherr v. Romberg, Clemens, zu Brüninghausen, Kreis Dortmund, und Dr. Riefenstahl, Medicinalrath und Dirigent des Clemens-Hospitals zu Münster.

Den Kronen-Orden vierter Klasse am weißen Bande mit schwarzer Einfassung: Dr. Schätzke, practischer Arzt zu Trebnitz, Dr. Weidner, practischer Arzt zu Schwarzbach, bei Hirschberg in Schlesien, Dr. Sommerbrodt, practischer Arzt zu Breslau, Hartmann, Kreiswundarzt zu Langensalza, Dr. Maaß, practischer Arzt zu Breslau, Dr. Adolph Wolff, practischer Arzt und Kreis-Wundarzt zu Erfurt;

Den Kronen-Orden vierter Klasse: Maaß, Ernst Wilhelm, Kaufmann zu Berlin, Seldte, Waldemar, Kaufmann zu Berlin, Israel, Moritz, Kaufmann zu Berlin, Bellair, C. F. R., Kaufmann und Hoflieferant zu Berlin, Louis, Franz Eduard, Kaufmann und Hoflieferant zu Berlin, Scherl, Friedrich, Kunsthändler zu Berlin, Krause, Oskar, Fabrik- und Rittergutsbesitzer zu Berlin, Biese, Hof-Pianoforte-Fabrikant zu Berlin, Schuster, Director der Gewerbebank zu Berlin, Moll, Joseph Abraham, Kaufmann in Lissa, Kreis Fraustadt, v. Willich, Rittergutsbesitzer auf Gorcyn, Kreis Birnbaum, Kinder, Domainenpächter zu Nochowo, Kreis Schrimm, Becker, Ober-Amtmann und Domainenpächter zu Bialosliwe, Kreis Wirsitz, Bloch, Posthalter zu Bialosliwe, Kreis Wirsitz, Gerhardt, Kreisgerichts-Rath zu Samter, Schultz, Rittergutsbesitzer auf Nothwendig, Kreis Czarnikau, Credner, Kaufmanns-Aeltester zu Breslau, Doms, Julius, Kaufmann zu Ratibor, Mittnacht, Fürstlich hohenzollernscher Domainen-Pächter, Amts-Rath zu Klein-Lassewitz, Kreis Rosenberg, Barschall, Jaromir, Kaufmann zu Liegnitz, Bierling, Gasthofsbesitzer zu Liegnitz, Burghard, Particulier zu Breslau, Frommann, Buchdruckereibesitzer und Lotterie-Einnehmer zu Glatz, Gerlach, Rittergutsbesitzer zu Dometzke, Kreis Oppeln, Hainauer, Hermann, Kaufmann zu Breslau, Halberstadt, Fabrikbesitzer zu Görlitz, Jaithe, Steuer-Rath a. D. zu Jauer, Kieszler, Stadtrath zu Görlitz, Janeba, Hauptmann a. D. und Vorwerksbesitzer zu Glatz, Köhler, Silberwaaren-Fabrikant zu Liegnitz, v. Kunow, Regierungs-Rath zu Liegnitz, Laurisch, Stadtrath und Kämmerer zu Görlitz, Menzel, Kaufmann zu Liegnitz, Münzer, Cigarren-Fabrikant zu Oppeln, v. Mützschefahl, Justizrath und Landschafts-Syndicus zu Jauer, Graf von Nayhauß-Cormons, Rittmeister a. D. und Rittergutsbesitzer auf Nieder-Baumgarten, Kreis Bolkenhain, Schöneich, Bürgermeister zu Trachenberg, Schöps, Bürgermeister zu Bolkenhain, Thaler, Gutspächter zu Mühlatschütz, Kreis Oels, Werner, Rathsherr zu Hirschberg, von Witowski, Kammerherr, Landes-Aeltester und Kreis-Deputirter zu Mokrau, Kreis Pleß, Bank, H. L., Fabrik-Besitzer zu Bleckendorf, Kreis Wanzleben, Strube, Domänen-Pächter zu Hackenstedt, Kreis Neuhaldensleben, Wagenführ, Fabrikbesitzer zu Tangerhütte, Kreis Stendal, Wittje, Major a. D., zu Magdeburg, Michaelis, Amtmann zu Magdeburg, v. Stockhausen, Oberst-Lieutenant a. D., zu Weißenfels, v. Schaver, Landrath des Kreises zu Liebenwerda, v. Rauchhaupt, Landrath des Kreises Delitzsch, v. Marschall, Landrath des Kreises Langensalza, Böttcher, Stadtrath zu Magdeburg, Petersen, Stadtrath a. D., zu Erfurt, Hertel, Papp- und Papier-Fabrikant zu Skeuditz, Kr. Merseburg, Fritzsche, C., Kaufmann zu Schönebeck, Kreis Calbe a. S., Sachse, Inspector der Bureaus der Provinzial-Land-Feuer-Societät des Herzogthums Sachsen zu Merseburg, Pomme, Betriebs-Director der Halle-Kasseler Eisenbahn zu Halle a. S., Brecher, Bahnhofs-Inspector zu Wittenberg, Bröcker, Christian, Kaufmann zu Koblenz, Seligmann, Bernhard, Commercien-Rath zu Koblenz, Fischer, Ferdinand, Kaufmann zu Köln, Osteroth, Friedrich, Kaufmann, Hauptmann in der Landwehr zu Barmen, Jung, Herrmann Carl, Kaufmann zu Barmen, Heegmann, Heinrich, Kaufmann zu Barmen, Göring, Rentner zu Düsseldorf, Abels, Regierungs-Assessor zu Düsseldorf, Geller, Robert, Kaufmann zu Trier, Dr. Scholz, Kreis-Physikus zu Steinau a. O., Dr. Mattersdorf, Sanitäts-Rath zu Breslau, Beinhauer, Ingenieur zu Kassel, Dr. Kirchheim zu Frankfurt a. M., Dr. Schmidt, Heinrich, zu Frankfurt a. M., Dr. König zu Hanau, Dr. Galewski, Sanitäts-Rath zu Berlin, Dr. Badt, prakt. Arzt zu Berlin, Dr. Steudner, Sanitäts-Rath, Kreis-Physikus zu Hirschberg, Dr. Burchard, Sanitäts-Rath zu Breslau, Skutsch, Max, Apotheker zu Krotoschin, Dr. Reiche, praktischer Arzt zu Neuhaldensleben, Dr. Schlütter, Wundarzt 1. Klasse zu Parcy, Adamczek, Kreisrichter zu Liebau, Assig, Kreisrichter zu Jauer, Dr. Götsch, Leibarzt des Herzogs von Ujest, zu Slawentzitz, Dr. Fliegel, Wundarzt 1. Klasse zu Fischbach bei Schmiedeberg, Heuser, Wundarzt zu Gnadenberg, Wendenburg, Zahnarzt zu Bunzlau, Dr. Hansen, Physikus zu Hadersleben, Dr. med. Heuke zu Hoym bei Ballenstädt, Dr. Nagel, Gustav, Assistenzarzt aus Göttingen, Dr. Methner, Sanitäts-Rath, praktischer Arzt und Arzt an der Diakonissen-Anstalt Bethanien in Breslau, Dr. v. Pastau, Sanitäts-Rath, praktischer Arzt und dirigirender Arzt des Krankenhospitals zu Allerheiligen in Breslau, Dr. Rothe, Sanitäts-Rath, praktischer Arzt zu Guhrau, Dr. Nentwich, Sanitäts-Rath, praktischer Arzt zu Breslau rc., Dr. Long, Kreis-Wundarzt zu Friedland, Regierungsbezirk Breslau, Dr. Gerhardy, praktischer Arzt zu Düsseldorf, Dr. Hoffmann, Gustav, praktischer Arzt zu Berlin, Dr. Lederer, Sanitäts-Rath zu Marienburg, Dr. v. Massenbach, Kreis-Physikus zu Langensalza, Dr. Amort, praktischer Arzt zu Pelplin, Schwarz, Assistenzarzt a. D. und Wundarzt 1. Klasse zu Naumburg a. S., Dr. Gürke, praktischer Arzt zu Bunzlau, Dr. Ernst, Anton, praktischer Arzt zu Reichenbach i. Schl., Dr. Brinkmann, praktischer Arzt zu Berlin, Dr. Drescher, Bade-Arzt zu Reinerz, Dr. Klescker, praktischer Arzt zu Barby, Franz, Ernst Rudolf, Wundarzt 1. Klasse zu Herzberg, Regierungsbezirk Merseburg, Dr. Buchholz, praktischer Arzt zu Delitzsch, König, Friedrich, Kreis-Wundarzt zu Merseburg, Dr. Gottschalk zu Düsseldorf, Dr. Ebermayer, August, praktischer Arzt zu Düsseldorf, Dr. Preuß, Sanitäts-Rath zu Dirschau, Dr. Bückner, Director der Provinzial-Irren-Anstalt zu Schwetz, Dr. Hamburger, praktischer Arzt zu Krotoschin, Dr. Hanuschke, Sanitäts-Rath zu Ottmachau, Dr. Hodann, Primär-Arzt am Allerheiligen-Hospital zu Breslau, Dr. Keller, Director der Provinzial-Irrenpflege-Anstalt in Bunzlau, Dr. Moll, Sanitäts-Rath zu Nicolai, Kreis Pleß, Dr. Köchling, Districts-Arzt zu Vallendar, Reg.-Bezirk Coblenz, Baude, Schulrector zu Liebau, Krummacher, Pastor zu Elberfeld, Dr. Jaschkowitz, praktischer Arzt zu Berlin, Dr. Ebers, praktischer Arzt zu Berlin, Dr. Süßbach, praktischer Arzt zu Liegnitz, Dr. Schumann, praktischer Arzt zu Reichenbach in Schlesien, Dr. Großpietsch, praktischer Arzt zu Breslau, Dr. Lorenz, praktischer Arzt zu Breslau, Dr. Athenstädt, praktischer Arzt zu Bitterfeld, Dr. Hagedorn, Oberarzt am städtischen Krankenhause in Magdeburg, Dr. v. Swięcicki, praktischer Arzt zu Schrimm, Dr. Schütte, praktischer Arzt zu Nordhausen, Mittelstraß, Wundarzt 1. Klasse zu Spandau, Kreis Jerichow II., Bußenius, Kreis-Wundarzt in Eilenstedt, Dr. Harttung, praktischer Arzt zu Frankfurt a. O., Dr. Hentschel, Ludwig, praktischer Arzt zu Berlin, Dr. Pfeiffer, Peter, praktischer Arzt z. Z. zu Görlitz, Dr. Schultz, Robert, praktischer Arzt zu Frankfurt a. O., Haun, Zahnarzt zu Erfurt, Messow, Eisenbahn-Abtheilungs-Ingenieur zu Cöthen, v. d. Nahmer, Buchhändler zu Stettin, Meister, Wilhelm, Kaufmann zu Stettin, Ladewig, August, Kaufmann zu Demmin, Dr. Crüger, praktischer Arzt zu Stettin, Dr. Schlüter, Arzt zu Grabow a. O., von Bornstädt, Rittergutsbesitzer auf Relzow, im Kreise Greifswald, Dr. Reinhard, aus Melsungen in Kurhessen, z. Z. zu Berlin, vom Hofe, Amtmann des Amts St. Mauritz, zu Münster, Freiherr v. Heeremann-Zuydwyck, Regierungs-Assessor zu Münster, Proß, Kaufm. und Magistrats-Mitglied zu Münster, Endemann, Wilhelm, Kaufm. zu Bochum, Westhoff, Ferdinand, Kaufmann u. Glasfabrikant zu Königsteele, Kr. Bochum, Dr. med. Flehinghaus zu Langendreer, Kreis Bochum, Dreieichmann, evangelischer Pfarrer zu Lippstadt, Schulz, Carl, Kaufmann zu Dortmund, Frhr. v. Droste-Hülshoff, Regier.-Referendarius in Münster, Rieke, Rentner u. Stadtverordneter zu Münster, Geßner, Dr. jur., Gerichts-Assessor zu Berlin, Weise, Johann Christian August, Rentier zu Berlin, Meineber, Wilhelm Gottlieb, Rentier zu Berlin, Huland, Kaufmann, Hauptm. in der Landwehr zu Berlin, und Wentzel, Magistrats-Secretär und Bureau-Vorsteher zu Berlin, sowie

Das Allgemeine Ehrenzeichen: Gründer, Gerichtsscholz und Kreistaxator zu Gr.-Zöllnich, Kreis Oels, Kuschel I., berittener Gendarm zu Striegau, Krauß, H., Stud. pharm., zu Breslau, Sander, Israel, Chirurgus zu Krotoschin, Krachwitz, Maler u. Vergolder zu Frankenstein, Wendenburg, Heilgehilfe zu Bunzlau, Stiel, August, Heilgehilfe zu Landeshut i. Schl.

Auf den von Sr. Majestät dem Könige genehmigten Vorschlag Ihrer Majestät der Königin Elisabet und des Capitels der ersten Abtheilung des Luisenordens ist in Gemäßheit der Stiftungs-Urkunden vom 3. August 1814 und 30. October 1865 verliehen worden:

die erste Abtheilung des Luisen-Ordens: a) mit der Jahreszahl 1864: an Frau Arnemann zu Altona,

b) mit der Jahreszahl 1866: an Fräulein Eveline v. Bardeleben zu Königsberg i. Pr., Frau Kreiswundarzt v. Zagrodski zu Bomst, Fräulein Ida Rogalla v. Biberstein zu Neustadt bei Pinne, Fräulein Emilie Wolkowitz zu Posen, Fräulein Wanda Waetzmann zu Posen, Fräulein Marie Waetzmann zu Posen, Fräulein Elise v. Mellenthin zu Krotoschin, Fräulein Emma v. Lundblad zu Stralsund, Frau Oberst Krug v. Nidda zu Stettin, Frau Kaufmann Linau zu Frankfurt a. O., Fräulein Elfriede v. Khaynach zu Hamm, Fräulein Anna v. Rochow zu Stülpe, Frau Amtsräthin Dietze zu Barby, Kreis Calbe a. S., Frau Ober-Bürgermeister Hasselbach zu Magdeburg, Frau General-Commissions-Präsidentin Freifrau v. Reibnitz zu Merseburg, Frau Majorin Pfaff zu Langensalza, Frau Kaufmann Dürfeld zu Langensalza, Fräulein v. Hertel zu Langensalza, Fräulein Ottilie Meyer, Tochter des Oberst-Lieutenants a. D. Meyer zu Erfurt, Fräulein Emma Wittcke zu Erfurt, Frau Geheime Regierungs-Räthin Freifrau von Hardenberg zu Oberwiederstedt, im Mansfelder Gebirgskreise, Fräul. Charlotte v. Dewitz zu Merseburg, Frau Landräthin von Wurmb zu Weißenfels, Frau Majorin von Hagen zu Weißenfels, Frau Stadtverordnetenvorsteher Kell zu Weißenfels, Fräulein Hermine von Brosy zu Melchendorf, Kreis Erfurt, Fräulein von Hake aus Stift Heiligengrabe, Prinzessin Auguste zu Schönaich-Carolath in Cöthen, Fräulein Louise Mensing zu Erfurt, Frau Generalin von Röder, Frau Ober-Staatsanwalt von Holzendorf zu Gotha, Fräulein Christine Braun zu Erfurt, Frau Wilhelmi, Wittwe des Rechtsanwalts Wilhelmi zu Hamm, Frau Oberst Freifrau von der Decken zu Schwarzenraben, Kreis Lippstadt, Fräulein Louise Wiebe zu Hörter, Frau Gräfin Reinhard zu Solms-Laubach, geb. Prinzessin zu Ysenburg-Büdingen zu Braunfels, Frau Pastorin Hacklaender zu Gummersbach, Frau Lederfabrikant Müller, geb. Simons, zu Rheinbach, Fräulein Gertrud von Götz zu Breslau, Frau Rittmeister Gräfin von Röder zu Breslau, Frau Geheime Regierungs-Räthin Gräfin von Zieten zu Breslau, Fräulein Elise von Hasselberg zu Breslau, Comtesse Auguste Henckel von Donnersmarck zu Breslau, die verwittwete Frau General-Lieutenant Gräfin Oriolla zu Breslau, die verwittwete Frau Regierungs-Räthin Freiin von Schleinitz zu Breslau, Frau von Unruh zu Breslau, Frau Medico-Chirurg Felsmann zu Dittmannsdorf, Kr. Waldenburg, Fräulein Rosa von Poser-Nädlitz zu Groß-Wilkau, Kr. Nimptsch, Frau Bürgermeister Riedel zu Brieg, die verw. Frau Landräthin Schwentzner zu Breslau, Frau Ober-Amtmann v. Schönermark zu Prieborn, Kr. Strehlen, Fräulein Lucie von Brun zu Görlitz, Fräulein Ida Gevens zu Landeshut, Fräulein Anna von Lüderitz zu Görlitz, Fräulein Anna Methner zu Landeshut, Freiin Agnes von Münchhausen, geb. von Scharnhorst, zu Erdmannsdorf, Kr. Hirschberg, Fräulein Emilie Oswald zu Glogau, Fräulein Helene Oswald zu Glogau, Fräulein Jeannette von Poncet zu Hirschberg, Frau Rentier Rudolph, geb. von Unruh, zu Glogau, Fräulein Agnes Schade zu Görlitz, Frau Rentier Schimbke zu Löwenberg, Gräfin Hedwig von Stosch zu Hartau, Kr. Sprottau, Fräulein Anna von Unruh zu Glogau, Fräulein Helene von Unruh zu Glogau, Fräulein Hedwig Würfel zu Görlitz, die Stiftsdame Freiin Auguste von Zedlitz-Neukirch zu Herrmannswaldau, Kreis Schönau, Frau Sanitäts-Räthin Heer zu Oppeln, Frau Rechtsanwalt Sabarth zu Ratibor, Frau Kreis-Wundarzt Schmidt zu Kupp, Fräulein Helene von Viebahn zu Oppeln, Frau Kammerherr von Witowski zu Mokrau, Kr. Pleß, Fräulein Ottilie von Normann zu Schweidnitz, Fräulein Sophie Pepperitz zu Liegnitz, Comtesse Hedwig von Rittberg zu Liegnitz, Frau Anna Hagedorn zu Breslau, Frau Dr. Karow zu Breslau, Frau Marie Servière zu Banckau bei Creutzburg, Frau Böttchermeister Heilsberg zu Görlitz, Gräfin Dankelmann auf Peterwitz, Fräulein von Ehlern zu Breslau, Stifts-Priorin von Knobelsdorf zu Ober-Tschirmen, Fräulein Louise von Kalckreuth zu Neumarkt, Frau Gräfin v. Schlippenbach, geb. Gräfin zu Solms-Sonnewalde, zu Berlin, Frau Gräfin von Moltke, geb. v. Röder, zu Berlin, Frau v. Arnstedt zu Berlin, die Stiftsdame Gräfin Bertha von Hertzberg zu Heiligengrabe, Frau Oberst-Lieutenant von Merkatz zu Berlin, Frau Rittergutsbesitzer Krause, geb. Lessel, zu Berlin.

Auf den von Sr. Majestät dem Könige genehmigten Vorschlag Ihrer Majestät der Königin Augusta und des Capitels des Luisen-Ordens zweiter Abtheilung ist in Gemäßheit der Stiftungs-Urkunden vom 3. August 1814 und vom 30. October 1865 verliehen worden:

Die erste Klasse der zweiten Abtheilung des Luisen-Ordens mit der Jahreszahl 1865: an: Frau Gräfin v. Redern zu Berlin, Fräulein Saling zu Berlin, Fräulein Amalie Schöning zu Berlin, die verwittwete Baronin Schoultz v. Ascheraden, geborene v. Maltzahn, zu Oberschlag bei Triebsees, Kreis Grimmen, Frau Bürgermeister Gräfin v. Nellessen, geborene Kelleter, zu Aachen, Frau Landrentmeister Hermsen, geb. Fellinger, zu Aachen;

Die erste Klasse der zweiten Abtheilung des Luisen-Ordens mit der Jahreszahl 1866: an: Gräfin Louise v. Itzenplitz zu Berlin, Frau Minister-Präsidentin Gräfin v. Bismarck-Schönhausen zu Berlin, Frau Polizei-Präsidentin v. Bernuth zu Berlin, Frau Commercienräthin Brunzlow zu Berlin, Frau Wirkliche Geheime Räthin v. Pommer-Esche zu Berlin, Frau Gräfin v. Lüttichau, geb. Dortu, zu Berlin, verwittwete Sanitätsräthin Rosenstiel, geb. Karsten, zu Berlin, Frau Buchhändler Reimer, geb. Winter, zu Berlin, Frau Generalin v. Löwenfeldt zu Potsdam, Frau Kaufmann Rückhardt zu Potsdam, Frau Ober-Präsidentin Freifrau von Münchhausen zu Stettin, Fräul. Alma v. Cosel zu Schwedt a. O., Frl. Helene Streit zu Beeskow, Fräul. Constanze v. Seeckt zu Greifswald, Frau Wirkl. Geh. Räthin Freiin Senfft v. Pilsach zu Stettin, verwittwete Frau Henriette v. Stade, geb. Peters, zu Anclam, Frau Geh. Ober-Finanzräthin und Provinzial-Steuer-Director v. Maaßen zu Breslau, verwittwete Frau Generalin v. Mutius zu Breslau, Frau Stadträthin Pleschke zu Breslau, Frau Kaufmann Anna Stetter zu Breslau, Frau General-

Lieutenant v. Zastrow zu Breslau, Frau Kaufmann Obagen zu Breslau, Frau Restaurateur Bertha Seidel zu Breslau, Frau Kaufmann Kosa zu Breslau, Frau Prinzessin v. Biron-Curland zu Polnisch-Wartenberg, verwittwete Frau Oberst-Lieutenant v. Dobschütz zu Schweidnitz, Frau Oberst v. Friedensburg zu Brieg, verwittwete Prediger Hof zu Schweidnitz, Frau Kammerherr v. Katzeler zu Nistitz, Kreis Steinau, verwittw. Hauptmann v. Keßler, geb. v. Mandel, zu Glatz, Stiftsdame Hedwig v. Koeckritz zu Wohlau, verwittwete Fabrikbesitzer Kramsta, geb. Seydel, zu Freiburg, Kreis Schweidnitz, Frau Zahlmeister, Lieutenant Koch, geb. Lineck, zu Glatz, Frau Gräfin v. Lazareff, geborene Prinzessin Biron von Curland, zu Dyhernfurt, Kreis Wohlau, Frau Legationsräthin Gräfin v. Limburg-Stirum zu Groß-Peterwitz, Kreis Neumarkt, Gräfin Eleonore v. Pfeil zu Tomnitz, Kreis Frankenstein, Frau Landräthin v. Prittwitz zu Ohlau, Frau Gräfin von der Recke-Volmerstein zu Craschnitz, Kreis Militsch, Frau Kaufmann Schlesinger, geborene Forell, zu Glatz, verwittwete Frau Gräfin von Schweinitz zu Sulau, Kreis Militsch, Frau Prinzessin Heinrich IX. Reuß zu Neuhof bei Schmiedeberg, Freiin Elisabeth v. Richthofen zu Brechelshof bei Jauer, Fräulein Ida Sattig zu Görlitz, Fräulein Laura Starke zu Lauban, Frau General-Lieutenant Reichsgräfin zu Stolberg-Wernigerode zu Jannowitz, Kr. Schönau, Frau Landräthin v. Sydow zu Görlitz, Frau Regierungs-Präsidentin Gräfin v. Zedlitz-Trützschler zu Liegnitz, Gräfin Emma d'Ambly zu Grottkau, Frau Kreisgerichts-Räthin Berger zu Neumarkt Oberschl., verwittwete Commercien-Räthin Cecola zu Ratibor, Frau Arendator Friedländer zu Oppeln, Frau Ober-Bürgermeister Kutzen zu Neisse, verw. Gräfin v. Praschma zu Schloß Falkenberg, Kr. Falkenberg, Frau Staatsminister Gräfin v. Pückler zu Schedlau, Kreis Falkenberg, Frau Landräthin Gräfin v. Strachwitz zu Kamienietz, Kreis Tost-Gleiwitz, Frau Regierungs-Präsidentin v. Viebahn zu Oppeln, Frau Fürstin v. Pleß zu Pleß, Frau Landräthin v. Reichenbach zu Bunzlau, Frau Polizei-Präsidentin Freifrau v. Ende zu Breslau, Frau Oberst v. Foller zu Schneidemühl, Frau Ober-Präsidentin v. Horn zu Posen, Oberhofmeisterin Ihrer Majestät der Königin, verw. Frau Gräfin von der Schulenburg, Frau Consistorial-Präsidentin Noeldechen zu Magdeburg, Frau Ober-Bürgermeister Voß zu Halle an der Saale, verwittwete Majorin v. Jena, geborene v. Pittoni, zu Halle an der Saale, verw. Medicinal-Räthin Dohlhoff zu Magdeburg, verw. Dr. Heller, geb. Kilger, zu Halle a. S., Frau Staatsminister v. Düesberg zu Münster, Frau Ober-Bürgermeister Offenberg zu Münster, verw. Frau Fürstin zu Salm-Horstmar zu Schloß Valar, Kreis Coesfeld, Frau Erbtruchseß Gräfin v. Fürstenberg-Herdingen auf Herdingen, Kreis Arnsberg, Fräulein Mathilde Hueck zu Lüdenscheidt, Kreis Altena, Frau Appellationsgerichts-Präsidentin Lange zu Paderborn, Frau Wirkliche Geheime Räthin v. Pommer-Esche zu Koblenz, Frau Fürstin zu Solms-Braunfels zu Braunfels, Kreis Wetzlar, Frau Zahlmeister Bornwasser zu Wetzlar, Frau Landräthin Freifrau v. Harff zu Schleiden, Frau Commerzienräthin Aders zu Elberfeld, Frau Geheime Regierungs-Räthin, Ober-Bürgermeister Lischke zu Elberfeld, Frau Gutsbesitzer Rhodius, geb. de Greiff, zu Linn, Frau Bürgermeister König zu Cleve, Fräulein Alberta Scheidt zu Kettwig, Rentnerin Julie Berg zu Solingen, Frau Ober-Bürgermeister Bredt zu Barmen, Fräulein Ida Schmidt zu Saarbrücken, Frau Kammerherr Gräfin Beissel v. Gymnich zu Schloß Frentz, Kreis Bergheim, verw. Kammerherr v. Luck zu Stuttgart, Frau v. Bibra zu Mainz.

Die zweite Klasse der zweiten Abtheilung des Luisen-Ordens mit der Jahreszahl 1866: an: Frau General-Arzt und Leibarzt Dr. von Lauer zu Berlin, Fräulein Johanna von Pritzelwitz zu Berlin, Frau Graeber zu Berlin, Gräfin Charlotte von Itzenplitz zu Berlin, Frau von Normann, geborene von Halle, zu Berlin, Fräulein Louise Costenoble zu Berlin, Frau Regierungs-Räthin Illing zu Berlin, Frau Geheime Ober-Bauräthin Nottebohm zu Berlin, Frau Maurermeister Voigt, geborene Caspar, zu Berlin, Frau Generalin von Wildenbruch, geb. Nicolovius, zu Berlin, Frau Oberst von Ohlen und Adlerskron zu Berlin, Frau Fabrikbesitzer Fanny Reichenheim, geborene Liebermann, zu Berlin, Frau Geheime Justiz-Räthin Dr. Beseler zu Berlin, Frau Dr. Sachs, geborene Guttentag, zu Berlin, Frau Geheime Commercien-Räthin Bleichröder zu Berlin, Fräulein Malwine von Keudell zu Berlin, Fräulein Pauline Hedemann zu Berlin, Frau Ober-Lazareth-Inspector Fetter zu Berlin, Frau Henriette Dahlheim, geborene Haller, zu Berlin, verwittwete Frau Rittergutsbesitzer Wegly zu Klein-Praegsden, Kreis Mohrungen, Frau Ober-Bürgermeister Burscher zu Elbing, Frau Rechtsanwalt v Forckenbeck zu Elbing, Frau Forstmeister Peters zu Marienwerder, Frau Domänen-Räthin Bertram zu Potsdam, Frau Oberst v. Colomb zu Potsdam, Frau Generalmajor v. Alvensleben, geborne v. Bassewitz, zu Potsdam, Frau Oberst v. Berger, geborne v. Zeuner, zu Frankfurt, Fräulein Hermine Butschke zu Schwedt a. O., Frau Rentier Müller, geborne Hellwig, zu Cottbus, Frau Prediger Kümmel zu Heinersdorf, Kreis Sternberg, Frau Oberst v. Streit zu Spandau, Frau General-Lieutenant v. Bojanowski zu Breslau, Frau General-Major v. Borstell zu Breslau, Frau Commercien-Räthin Eichborn zu Breslau, Frau General-Superintendent Dr. Erdmann zu Breslau, Frau Regierungs-Präsidentin v. Götz zu Breslau, Frau Professor Dr. Haase, geborne Markstein, zu Breslau, Frau Instrumentenmacher Emma Haertel zu Breslau, Frau Geheime Medicinal-Räthin Professor Dr. Haeser zu Breslau, Frau General-Landschafts-Syndikus, Geheime Regierungs-Räthin v. Goertz zu Breslau, Frau Fabrikant Hipauf zu Breslau, Frau Ober-Bürgermeister Hobrecht zu Breslau, Frau General-Landsch.-Syndikus, Justizräthin Hübner zu Breslau, Frau General-Lieutenant v. Jacobi zu Breslau, Frau Kaufmann Emma Laßwitz zu Breslau, Frau Commercienräthin Molinari zu Breslau, Frau Landräthin v. Röder zu Breslau, Frau Particulier Julie Roesler zu Breslau, Frau Justiz-Räthin Simon zu Breslau, Frau Bürgermeister Aßmann zu Breslau, Fräulein Anna Franzke, Lehrerin zu Breslau, Frau Kaufmann Elise Jahn zu Breslau, Frau Kaufmann Kionka zu Breslau, Frau Kaufmann Louise Reimann zu Breslau, Frau Dr. Großpietsch zu Breslau, verwittwete Frau Oberlehrer Scholz zu Breslau, Frau Landräthin Freiin v. Gaffron, geb. v. Schönermarck, zu Münsterberg, Fräul. Bertha v. Gellhorn zu Schweidnitz, Fräulein Clara v. Gellhorn zu Schweidnitz, verwittwete Majorin v. Grabczewska zu Schweidnitz, Frau Landräthin v. Rohrscheidt zu Brieg, Frau Kaufmann Stiller, geborne Häusler, zu Ohlau, Frau Commercien-Räthin Alberti zu Waldenburg, Frau Pastor Anforge zu Waldenburg, Frau Pastor Besser zu Waldenburg, Frau Rechtsanwalt v. Chappius zu Waldenburg, Frau Pastor Heymann zu Waldenburg, Frau Berg-Inspector Ißmer zu Waldenburg, Fräulein Louise Kretschmer zu Waldenburg, Frau Justizräthin Stuckardt zu Waldenburg, Frau Commercienräthin Tielsch zu Waldenburg, verw. Frau Pastor Trautmann zu Waldenburg, Frau Commercienräthin Müller zu Görlitz, Frau Kreisdeputirte v. Wolff zu Görlitz, Frau General-Director Wentzell zu Groß-Strehlitz, Frau Superintendent Werkenthin zu Hirschberg, Frau Majorin v. Wickede zu Liegnitz, Frau Oberbürgermeister Boeck zu Liegnitz, Fräul. Fanny John zu Rosenthal, Kreis Glatz, Frau v. Steun zu Breslau, Fräulein Minna von Seydlitz zu Breslau, Fräulein Minna Schlegel zu Schweidnitz, Frau Kreisgerichts-Director Havenstein zu Wollstein, Fräulein Marie Ziegert zu Samter, Fräulein Ziegler, Lehrerin zu Samter, Frau Ober-Bürgermeister von Foller zu Bromberg, Frau Kaufmann Mittag zu Magdeburg, Fräulein von dem Knesebeck zu Röderhof, Kr. Oschersleben, Fräulein Thusnelda Reidenitz zu Merseburg, Fräulein Auguste Beltz in Langensalza, Fräulein Liddry Buddeus in Langensalza, Fräulein Anna Kauwell in Langensalza, Fräulein Clara Kauwel in Langensalza, Fräulein Anna Noeldechen in Langensalza, Frau Schneidermeister Bense in Langensalza, Frau Oberst Hellmuth in Oschersleben, Fräulein Minna Riefenstahl zu Münster, Frau Steuer-Einnehmer v. Wedell zu Recklinghausen, Frau Oberst v. Ziegler zu Minden, verwittete Frau Rendant Ellermann zu Bielefeld, Gräfin Adelaide v. Hacke, Palastdame Ihrer Majestät der Königin, Frau Landräthin Freifrau v. Frentz zu Coblenz, verwittwete Frau Buchhändler Bädecker zu Koblenz, Frau Rentner Huyn zu Koblenz, Frau Fabrikant Ingenohl zu Heddersdorf, Kreis Neuwied, Frau Kaufmann Startz zu Aachen, Frau Kaufm. Fudikar zu Elberfeld, Frau Kreis-Deputirte Rechling zu St. Johann. Kreis Saarbrücken, Frau Ober-Bürgermeister Hammers zu Düsseldorf, Frau Rechnungsräthin Lehrhoff zu Düsseldorf, Frl. Anna v. Richthofen zu Hamburg.

Des Königs Majestät hat in Anerkennung der Verdienste um die ärztliche Pflege und Behandlung der im letzten Kriege verwundeten oder erkrankten Soldaten verliehen:

Dem ordentlichen Professor an der Universität zu Halle a. S. Dr. Friedrich Ludwig Krahmer den Charakter als Geh. Medicinal-Rath;

Dem Kreis-Physikus, Sanitäts-Rath Dr. Friedrich Hoffmann zu Nimptsch und dem Sanitäts-Rath Dr. Krocker zu Breslau den Charakter als Geh. Sanitäts-Rath;

Den Kreis-Physikern Dr. Gustav Wilhelm Wolff in Waldenburg in Schles., Dr. Plätschke zu Sprottau, Dr. Carl Ludwig Heer zu Ratibor, Dr. Utting zu Grottkau, Dr. Behrend zu Sagan, Dr. Stechern zu Elbing, Dr. Küpper zu Sct. Johann bei Saarbrücken, Dr. Carl Andreas Frantz zu Genthin, Dr. Heinrich Oskar Richter zu Weißenfels und Dr. Gustav Adolph Philipp zu Mühlberg a. E., dem Ober-Stabsarzt a. D. Dr. Richard Biefel zu Breslau, dem Privat-Docenten Dr. Kristeller zu Berlin und Dr. Julius Paul zu Breslau, dem Director des Hebammen-Lehr- und Entbindungs-Instituts zu Erfurt Dr. Axmann, dem praktischen Arzt und Kreis-Wundarzt Dr. Leffmann Levin zu Fraustadt, sowie den praktischen Aerzten Dr. v. Bockelmann zu Danzig, Dr. Meister zu Landeshut i. Schl., Dr. Rosenbach zu Krappitz, Dr. Steingröwer zu Oschersleben, Dr. Klostermann zu Bochum, Dr. Getzel zu Schmiedeberg i. Schl., Dr. Moritz Wolff und Dr. Hahndorff zu Schwedt a. O., Dr. Herrmann Freund zu Carlsruhe OS., Dr. Fincke zu Halberstadt, Dr. Hantke zu Posen, Dr. Baumbach zu Langensalza, Dr. Krupp zu Dortmund, Dr. Friedrich Hermann Haacke zu Stendal und Dr. Carl Gustav Frick zu Burg den Charakter als Sanitäts-Rath.

Se. Majestät der König hat dem Landrath des Torgauer Kreises, Grafen v. Seydewitz, den Charakter als Geheimer Regierungs-Rath, und dem Kaufmann Arlt zu Bromberg den Charakter als Commissions-Rath, so wie dem Kanzlei-Rath Johann Friedrich Ingenmey zu Bonn den Charakter als Geh. Kanzleirath, und dem Rechnungsrathe Carl Anneke daselbst den Charakter als Geh. Rechnungsrath bei deren Versetzung in den Ruhestand verliehen; und den Archidiaconus Rolffs in Schweidnitz zum Superintendenten der Diöces Schweidnitz-Reichenbach, den Pastor Benner in Löwenberg zum Superintendenten der Diöces Löwenberg I. und den Pastor Ueberschaer in in Deutmannsdorf zum Superintendenten der Diöces Bunzlau I. ernannt.

Dem Clemens Wagener in Hörde ist unter dem 20. März 1867 ein Patent auf eine durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesene Maschine zum Verladen von Kohlen- und Erzhaufwerk auf fünf Jahre ertheilt worden.

Die Rechtsanwalte und Notare Dr. Horwitz in Grünberg und Riemann in Zehdenick sind unter Beilegung beziehungsweise Belassung des Notariats im Departement des Kammergerichts als Rechtsanwälte an das Stadtgericht in Berlin mit Anweisung ihres Wohnsitzes daselbst versetzt worden. Außerdem sind der Stadtrichter Adel und der Gerichts-Assessor Levin zu Rechtsanwälten bei demselben Stadtgericht und zugleich zu Notaren im Departement des Kammergerichts mit Anweisnng ihres Wohnsitzes in Berlin ernannt worden. — Die bisherigen Geheimen revidirenden Calculatoren Maehr, Caplick, Steffen, Heilmann, Heinrich und Fick sind zu Geheimen Rechnungs-Revisoren bei der Ober-Rechnungs-Kammer ernannt worden.

Berlin, 22. März. [Ihre königl. Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin von Baden], Ihre Hoheiten der Herzog und die Herzogin von Sachsen-Meiningen, Se. Hoheit der Erbprinz und Ihre königl. Hoheit die Erbprinzessin von Hohenzollern nahmen gestern das erste Frühstück im kronprinzlichen Palais ein. Im Laufe des Vormittags empfing Se. königl. Hoheit der Kronprinz den Prorector der Universität Königsberg, Dr. Wagner, Graf Schaffgotsch, Kynast, Dr. Niepoldt, den Oberst in fürstlich rumänischen Diensten Rakonicz und Commissions-Rath Hoffauer. Höchstderselbe und Ihre königl. Hoheit die Kronprinzessin dinirten bei Ihren Majestäten. Nach dem Diner erwiderten die höchsten Herrschaften die Besuche der hier eingetroffenen fürstlichen Gäste. Um 10 Uhr traf Se. Hoheit der Herzog von Coburg-Gotha zum Besuch im kronprinzlichen Palais ein. (St.-A.)

➞ **Berlin**, 22. März. [Die Luxemburger Frage.] Man theilt mir aus guter Quelle, die ich meist zuverlässig gefunden habe, mit, daß die Verhandlungen zwischen Frankreich und Holland wegen Luxemburg schon so weit vorgeschritten seien, daß wahrscheinlich Preußen entweder sehr entschiedene Haltung annehmen, um die weit gediehenen Abmachungen rückgängig zu machen, oder mit einer anständigen Abfindung sich begnügen muß. — Ferner erfahre ich noch, daß im Kriegsministerium in Erwägung gezogen wird, ob die Garnison Luxemburgs zu verstärken sei.

△▽ **Hamburg**, 21. März. [Rührigkeit der hamb. Staatsanwaltschaft.] Die hiesige Staatsanwaltschaft hat den Preßproceß gegen den Herausgeber der politischen Wochenschrift „Der Kosmopolit", Herrn Wilhelm Marr, keineswegs niedergeschlagen, wie es in mehreren hamb. Blättern hieß. Die hamb. Autoritäten haben vielmehr bei dem Berliner Criminalgericht darauf angetragen, daß Letzteres durch Nachfrage bei der Redaction der „Post" den Namen desjenigen Hamburger Berichterstatters ermittele, welcher die im „Kosmopolit" reproducirten Schmähungen gegen den hamb. Senat verfaßte. Im Ferneren ist der aus Hildesheim gebürtige hiesige Advocat, Dr. Trittau, in den Anklagestand versetzt worden, weil er in Einsendungen an die „Hamb. Nachr." gegen den Senat den Vorwurf erhob, daß der Senat in Sachen des Umbaues des sogenannten „Gängeviertels" (Labyrinth von Gassen und Gäßchen in dem älteren Stadttheile Hamburgs) nicht das Interesse des Staates, sondern die Privatspeculation der Gebrüder Wex fördere. Dr. Trittau ist auf nächsten Dienstag vor das Niedergericht citirt, und der Staatsanwalt hat eine zweimonatliche Gefängnißstrafe beantragt.

Telegraphische Depeschen und Nachrichten.

Bukarest, 22. März. Die Kammern votirten das Budget. Verflossene Nacht durchzogen Patrouillen die Straßen. Es wird ein Aufstand der Bauern in Folge von Partei-Intriguen und dem Nothstande befürchtet. Bukarest ist ruhig. (Wolff's T. B.)

München, 22. März. Die Kammer wird morgen bis auf Weiteres vertagt werden, doch bleiben die Gesetzgebungs-Ausschüsse versammelt, um inzwischen die begonnene Thätigkeit fortzusetzen.

Petersburg, 22. März. Wie die „Petersburger Zeitung" hört, ist der Verkauf der Moskau-Petersburger Eisenbahn im Princip beschlossen. Der eventuelle Erlös würde zum Bau des projectirten Eisenbahnnetzes verwendet werden. Ob Käufer bereits aufgetreten sind, ist nicht bekannt.

Meteorologische Beobachtungen.

Der Barometerstand bei 0 Grd. in Pariser Linien, die Temperatur der Luft nach Reaumur.	Barometer.	Luft-Temperatur.	Windrichtung und Stärke.	Wetter.
Breslau, 22. März 10 U. Ab.	333,45	—0,2	SW. 1.	Ueberwölkt.
23. März 6 U. Mrg.	334,18	—0,8	SO. 1.	Ueberwölkt.

Breslau, 23. März. [Wasserstand.] O.-P. 16 F. 6 Z. U.-P. 3 F. 3 Z.

Telegraphische Course und Börsennachrichten.

Paris, 22. März, Nachm. 3 Uhr. Die 3% eröffnete zu 68, 65 und schloß bei etwas besserer Stimmung zur Notiz. Consols von Mittags 1 Uhr waren 91¼ gemeldet. — Schluß-Course: 3proc. Rente 68, 87½. Italien. 5proc. Rente 53, 90. 3proc. Spanier —. 1proc. Spanier —. Oesterr. Staats-Eisenbahn-Actien 407, 50. Credit-Mobil.-Actien 467, 50. Lombard. Eisenbahn-Actien 412, 50. Oesterr. Anl. von 1865 pr. cpt. 325, 00. 6proc. Ver. St.-Anl. von 1882 (ungest.) 84¼.

London, 22. März, Nachm. 4 Uhr. Consols 91. 1% Spanier 35. Italien. 5proc. Rente 53⅝. Lombarden 16½. Mexicaner 17½. 5proc. Russen 87½. Neue Russen 88. Russ. Prämien-Anl. von 1864 90½. Russ. Prämien-Anleihe von 1866 88½. Silber 60⅝. Türkische Anleihe 1865 30. 6proc. Verein. St.-Anleihe pr. 1882 74⅜. Hamburg 3 Monat 13 Mk. 9 sh. Wien 13 Fl. 15 Xr. Petersburg 31⅜.

Frankfurt a. M., 22. März, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Schluß-Course: Preuß. Kassenscheine 105⅛ B. Berliner Wechsel 104⅞. Hamburger Wechsel 88¼. Londoner Wechsel 119¼. Pariser Wechsel 94⅝. Wiener Wechsel 91⅝. Finnländ. Anleihe 83¾. Neue Finnl. 4½% Pfandbriefe 83¾. 6% Verein. Staaten-Anl. pro 1882 77½. Oesterr. Bankantheile 667. Oesterr. Credit-Actien 168. Darmstädter Bankactien 201. Meininger Credit-Actien —. Oesterr.-Franz.-Staats-Eisenbahn-Actien —. Oesterr. Elisabetbahn 107½. Böhmische Westbahn —. Rhein-Nahebahn —. Ludwigshafen-Berbach 154½ B. Hessische Ludwigsbahn 132. Darmst. Zettelbank —. Oesterr. 5% steuerfr. Anl. 48. 1854er Loose 56⅞. 1860er Loose 66⅝. 1864er Loose 72. Badische Loose 53. Kurhessische Loose 55½ B. 5% österr. Anleihe von 1859 61⅜ B. Oesterr. Nat.-Anl. 53⅝ B. 5% Metalliques 44⅝ B. 4½% Metall. 40 B. Baiersche Prämien-Anl. 99½ B. Fest, aber ruhig. Nach Schluß der Börse fester. Creditactien 168¾.

Wien, 22. März. [Abend-Börse.] Bei fester Haltung wenig Geschäft. Credit-Actien 183, 70. Nordbahn 161, 00. 1860er Loose 85, 80. 1864er Loose 78, 90. Staatsbahn 208, 20. Galizier 217, 25. Czernowitzer —, —. Steuerfreies Anlehen —, —.

Hamburg, 22. März, Nachmittags 2 Uhr 30 Min. Fonds behauptet, Valuten fehlend. Hamburger Staats-Prämien-Anleihe 90⅞. — Schluß-Course: National-Anleihe 54¼. Oesterr. Credit-Actien 71. Oesterr. 1860er Loose 66. Mexicaner —. Vereinsbank 109⅞. Norddeutsche Bank 119¾. Rheinische Bahn 116¼. Nordbahn 80½. Altona-Kieler 129¼. Finnländische Anleihe 81¾. 1864er Russ. Prämien-Anleihe 86½. 1866er Russ. Prämien-Anleihe 82½. 6proc. Verein. Staaten-Anleihe pr. 1882 70⅛. Disconto 1½ pCt.

Hamburg, 22. März. [Getreidemarkt.] Weizen und Roggen loco stille, auf Termine nachgebend. Weizen pr. März 5400 Pfd. netto 154 Bancothaler Br., 153 Gld., pr. Frühjahr 148 Br., 147 Gld. Roggen pr. März 5000 Pfd. Brutto 92 Br., 91 Gld., pr. Frühjahr 88½ Br., 88 Gld. Hafer leblos. Oel matt, loco 25, pr. Mai 25⅛, pr. Octbr. 26⅛. Spiritus sehr ruhig, unverändert. Kaffee und Zink ohne Umsatz. — Wetter naß.

Liverpool, 22. März, Mittags. Baumwolle: 6000 Ballen Umsatz. — Wochenumsatz 67,580, zum Export verkauft 15,370, wirklich exportirt 13,406, Consum 47,000, Vorrath 467,000 Ballen. Middling Amerikanische 13⅝, middling Orleans 13¾, fair Dhollerah 11½, good middling fair Dhollerah 11, middling Dhollerah 10½, Bengal 8¼, good fair Bengal —, Scinde —, Domra 11½, Pernam —, Egyptian —.

Paris, 22. März, Nachmittag 3½ Uhr. Rüböl pr. März 92, 00, pr. Mai-August 95, 00, pr. September-Dezember 95, 00. Mehl pr. März 72, 25, pr. Mai-Juni 74, 50. Spiritus pr. März 59, 50

London, 22. März. Getreidemarkt (Schlußbericht). Schwacher Marktbesuch bei beschränkter Nachfrage und unveränderten Preisen. Zufuhren von Weizen gering, von Gerste reichlich. Frühjahrsgetreide unverändert, Hafer fester. — Wetter naßkalt.

Amsterdam, 22. März. Getreidemarkt (Schlußbericht). Weizen ruhig. Roggen fest. Raps pr. October 70. Rüböl pr. Mai 37, pr. October-Dezember 39.

Berliner Börse vom 22. März 1867.

Fonds- und Geld-Course.

Freiw. Staats-Anl.	4½	100¼ G.
Staats-Anl. von 1859	5	104 bz.
dito 1850. 52	4	91⅛ bz.
dito 1853	4	91⅛ G.
dito 1854	4½	100¼ bz.
dito 1855	4½	100¼ bz.
dito 1856	4½	100¼ bz.
dito 1857	4½	100¼ bz.
dito 1859	4½	100¼ bz.
dito 1864	4½	100¼ bz
Staats-Schuldscheine	3½	83¼ bz.
Präm.-Anl. von 1855	3½	121 bz.
Berliner Stadt-Oblig.	4½	99½ G.
Pfandbriefe. Kur- u. Neumärk.	3½	78½ bz.
Pfandbriefe. Pommersche	3½	77¾ bz.
Pfandbriefe. Posensche	4	— — —
Pfandbriefe. dito	3½	— — —
Pfandbriefe. dito neue	4	88½ bz.
Pfandbriefe. Schlesische	3½	— — —
Rentenbriefe. Kur- u. Neumärk.	4	91⅜ bz.
Rentenbriefe. Pommersche	4	91½ B.
Rentenbriefe. Posensche	4	90 bz.
Rentenbriefe. Preussische	4	90½ B.
Rentenbriefe. Westph. u. Rhein.	4	95¾ B.
Rentenbriefe. Sächsische	4	92 bz.
Rentenbriefe. Schlesische	4	92¼ bz.

Louisd'or 111⅛ G.	Oest.Bk. 78⅝ bz.
Goldkr. 9. 9 G.	Poln.Bkn. — — —

Ausländische Fonds.

Oesterr. Metalliques.	5	46½ bz.
dito Nat.-Anl.	5	54¾ bz.
dito Lot.-A.v.60	4	66½ bz.
dito dito 64	—	41¼ B.
dito 54er Pr.-A.	4	59½ G.
dito Eisenb.-L.	—	68 bz.
Ital. neue 5proc. Anl.	5	53⅜ bz.
Russ. Engl. Anl. 1862	5	86¾ bz.
dito Holl. Anl. 1864	5	88 bz.
dito Poln. Sch.-Obl.	4	62½ et bz.u.G.
Poln. Pfandbr. III. Em.	4	57¼ G.
Poln. Obl. à 500 Fl.	4	91½ bz.
dito à 300 Fl.	5	91 bz.
Kurhess. 40 Thlr. Obl.	—	55¼ B.
Baden. 35 Fl. Loose	—	30 G.
Amerikan. St.-Anl.	6	78 bz.

Eisenbahn-Prioritäts-Actien.

Berg.-Märkische	4½	— — —
dito II.	4½	97 B.
dito IV.	4½	— — —
dito III.v.St.3½g.	3½	78½ B.
Cöln-Minden	4½	99¾ G.
dito II.	5	102¼ G.
dito	4	87¾ B.
dito III	4	84¾ G.
dito	4½	95¼ B.
dito IV.	4	84⅜ bz.
dito V.	4	— — —
Cos.-Oderb. (Wilh.)	4	— — —
dito III. Em	4½	— — —
Gal. Ludwigsb.	5	78¼ bz.
Niederschl.-Märk.	4	90¼ bz.
dito conv.	4	90¼ bz.
dito III.	4	— — —
dito IV.	4½	— — —
Ndschl. Zweigb. L. C.	5	101 B.
Oberschles. A.	4	— — —
dito B.	3½	80 G.
dito C.	4	— — —
dito D.	4	— — —
dito E.	3½	80 G.
dito F.	4½	95 B.
dito G.	4½	— — —
Oest.-Franz.	3	243 bz.
Oest. südl. St.-B.	3	226 bz.
Rhein v. St. gar	4½	98 G.
Rhein-Nahe-B. gar.	4½	95 bz.

Eisenbahn Stamm-Actien

Dividende pro	1864.	1865.		
Aachen-Mastricht	—	—	4	34⅝ G.
Amsterd.-Rottd.	7 18/20	7¼	4	98¼ bz.
Berg.-Märkische	7¼	9	4	147⅞ bz.
Berlin-Anhalt	11⅝	13	4	218⅞ bz.
Berlin-Görlitz	—	—	4	66 etw. bz. u. G.
dito St.-Prior.	—	—	5	97½ G.
Berlin-Hamburg	10	9½	4	156¼ bz
Berl.-Potsd.-Mgd.	16	16	4	206¾ bz.
Berlin-Stettin	7⅝	8	4	138 bz.
Böhm.-Westb.	5	—	5	60⅝ bz.
Breslau-Freib.	8⅔	9	4	136¾ G.
Cöln-Minden	15⅝	17⅔	4	143 bz.
Cosel-Oderberg	¾	2¼	4	55⅝ G.
dito St.-Prior.	—	—	4½	77 bz.
dito dito	—	—	5	82¼ G.
Galiz. Ludwigsb.	9	5	5	85¾ bz.
Ludwigsh.Bexb.	9 1/5	10	4	147¼ bz.
Magd.-Halberst.	25	15	4	195 bz
Magd.-Leipzig	18¾	20	4	250½ B.
Mainz-Ludwigsh.	7½	8	4	129 bz.
Mecklenburger	3½	3	4	79 bz.
Neisse-Brieger	4½	5 5/12	4	105 B.
Niedrschl. Märk.	4	—	4	91 bz.
Niedrschl. Zwgb.	3⅔	3⅔	4	93¾ bz.
Nordb. Fr.-Wilh.	4	4	4	82½ à 83 à 82⅞ bz.
Oberschl. A.	10	11⅔	3½	187 bz.
dito B.	10	11⅔	3½	159¾ bz.
dito C.	10	11⅔	3½	187 bz.
Oestr.-Fr. St.-B.	5	5	5	108½ bz.
Oestr. südl.St.-B.	8	7½	5	108¼ à ¾ bz.
Oppeln-Tarnow	3¼	3¼	5	73¾ G.
Rheinische	1¼	7	4	118 bz.
dito Stamm-Pr.	6¼	7	4	— — —
Rhein-Nahebahn	—	—	4	32⅝ bz.
Stargard-Posen	3½	4½	4½	94¼ G.
Thüringer	8	—	4	134⅝ bz.
Warschau-Wien	7 11/12	8⅓	5	63½ bz.

Bank- und Industrie-Papiere.

Berl. Kassen-V.	7 1/10	8¼	4	156 G.
Braunschw. B.	—	—	4	94 G.
Bremer Bank	7 8/10	6½	4	116⅝ G.
Danziger Bank	7½	7 8/10	4	111 G.
Darmst. Zettelb.	8	7½	4	94 G.
Geraer Bank	8	7⅝	4	104⅝ G.
Gothaer „	7	7½	4	98½ B.
Hannoversche B.	5⅔	4	4	82½ B.
Hamb. Nordd. B.	7⅝	9	4	118 G.
„ Vereins-B.	7 21/32	8 19/32	4	109½ G.
Königsberger B.	6¾	6½	4	111 G.
Luxemburger B.	4	6	4	82 B.
Magdeburger B.	5 9/10	5½	4	94 B.
Posener Bank	7	6½	4	103 B.
Preuss. Bank-A.	10 19/20	10 14/15	4½	153½ bz.
Thüringer Bank	4	4	4	65¼ etw. bz.u.G.
Weimar „	7	6½	4	89 etw. bz.
Berl. Hand.-Ges.	8	8	4	107½ G
Coburg Credb.A.	8	8½	4	88 etw. bz.
Darmstädter „	6	6½	4	80½ etw. bz.u.G.
Dessauer „	—	—	—	2¼ B.
Disc. Com.-Anth.	6½	6½	4	102 bz.
Genfer Credb.-A.	—	—	4	28¼ bz. u. G.
Leipziger „	4	4	4	82½ G
Meininger „	7¼	7	4	94 B.
Moldauer Lds.-B.	—	—	4	20½ B.
Oesterr.Credb.A.	5	4½	5	71½ à 72 bz.
Schl. Bank.-Ver.	6½	7½	4	114½ G.
Minerva	—	1	5	37½ B
Fbr. v. Eisenbdf.	8½	5½	5	118½ bz.

Berlin. 22. März. Roggen loco 78—79pfd. 55½—¾ Thlr., 79—81pfd. 55¾—56¼ Thlr. ab Bahn bez. — Rüböl loco flüssiges 11 7/12 Thlr. Br. — Spiritus loco ohne Faß 17 7/24 Thlr. bez., pro März und März-April 16¾ Thlr. bez. und Gld., ⅚ Thlr. Br., April-Mai 16¾—⅞ Thlr. bez. und Br., ⅚ Thlr. Gld., Mai-Juni 16⅞—17 Thlr. bez. und Br., 16 11/12 Thlr. Gld., Juni-Juli 17¼—⅓ Thlr. bez., Br. und Gld., Juli-Aug. 17 13/24 Thlr. bez.

❊ **Breslau**, 23. März. Wind: West. Wetter: Angenehm. Thermometer Früh 1 Grad Kälte. Bei vorherrschend fester Stimmung fanden die Zufuhren gute Beachung und wurden theilweise höhere Forderungen bewilligt.

Weizen preishaltend, pr. 84 Pfund schlesischer weißer 82—96 Sgr., gelber 82—95 Sgr., feinste Sorte 2—3 Sgr. über Notiz bezahlt, galizischer und polnischer weißer 81—95 Sgr., gelber 81—94 Sgr., feinne Sorte über Notiz bezahlt. — Roggen in fester Stimmung, pr. 84 Pfd. 68—71 Sgr., feinste Sorten über Notiz bezahlt. — Gerste nur in feiner Waare beachtet, pr. 74 Pfund helle 58 bis 60 Sgr., gelbe 48—54 Sgr., feinste Sorten über Notiz bezahlt. — Hafer gefragt, pr. 50 Pfd. 33—35 Sgr., feinste Sorten über Notiz bezahlt. — Erbsen gefragter. — Wicken offerirt. — Oelsaaten gut beachtet. — Lupinen schwach beachtet, pr. 50 Pfd. gelbe 40—45 Sgr., blaue 40—44 Sgr. — Schlesische Bohnen wenig beachtet. — Schlaglein gefragt. — Rapskuchen mehr beachtet, 50 bis 52 Sgr. pr. Ctnr.

	Sgr.pr.Schff.		Sgr.pr.Schff.
Weißer Weizen	84—91—96	Bohnen	70—80—90
Gelber Weizen	84—90—95	Sgr.pr.Sack à 150 Pfd. Brutto.	
Roggen	68—69—71	Schlag-Leinsaat	180—200—210
Gerste	48—54—59	Winter-Raps	190—200—210
Hafer	31—33—35	Winter-Rübsen	174—184—190
Erbsen	53—57—68	Sommer-Rübsen	150—157—168
Wicken	50—55—66	Leindotter	140—146—160

Kleesaat wenig Geschäft, rothe nur in feinen Sorten begehrt, ordinäre 13¼—14⅔ Thlr., mittle 15¼—16¾ Thlr., feine 17⅚—19 Thlr., hochfeine 19⅓—19⅔ Thlr., — weiße sehr fest, ordinäre 13½—18 Thlr., mittle 20½—24½ Thlr., feine 26—28 Thlr., hochfeine 29—30 Thlr. pr. Ctr.

Thymothee beachtet, 11—12⅓ Thlr. pr. Ctr.

Kartoffeln pr. Sack à 150 Pfd. Netto 24—36 Sgr. Metze 1½—2 Sgr.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Stein.
Druck von Graß, Barth und Comp. (W. Friedrich) in Breslau.